

<b>An die L-Bank Bereich Finanzhilfen 76113 Karlsruhe</b>	Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach Maßgabe der Förderbedingungen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg im Rahmen des Förderprogramms  <b>Digitalisierungsprämie Plus – Zuschussvariante</b>
---	--

Kunden-Nummer bei der L-Bank (sofern vorhanden)
---

## 1. Allgemeine Angaben

### 1.1 Antragsteller\*in<sup>1</sup>

Firmenname		Geburtsdatum <sup>2</sup>	
Straße, Hausnummer	Postleitzahl	Ort	
Bundesland			
Rechtsform		Gründungsjahr des Unternehmens (in dieser Rechtsform)	
Branche	Genauere Branchenbezeichnung		
Anzahl der Mitarbeiter*innen (Vollzeitäquivalente)	Homepage (Antragsteller*in)		

<sup>1</sup> Antragsberechtigt sind Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft sowie Angehörige freier Berufe mit bis zu 500 Beschäftigten. Unternehmen, an denen ein anderes Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern oder eine öffentliche Stelle zu 25 % oder mehr beteiligt ist, können nicht gefördert werden. Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne des EU-Beihilferechts sowie Unternehmen, die in der Land- und Forstwirtschaft (Primärproduktion) sowie in der Fischerei und Aquakultur tätig sind, sind ebenfalls von der Förderung ausgeschlossen.

<sup>2</sup> Nur bei natürlichen Personen

### 1.2 Ansprechpartner\*in

Familienname	Vorname
Telefon	E-Mail

### 1.3 Bankverbindung

Kontoinhaber*in	
Kreditinstitut	IBAN

**1.4 Angaben zu einer GbR**

Die GbR ist unternehmerisch tätig.

- ja
- nein

**Gesellschafter\*innen der GbR**

Name	Adresse (Straße Hausnummer, Postleitzahl Ort)	Geburtsdatum

**1.5 Tätigkeit im Agrarsektor<sup>3</sup>**

Der/Die Antragsteller\*in ist in der Primärerzeugung landwirtschaftlicher Erzeugnisse tätig.

- ja
- nein

<sup>3</sup> Unternehmen, die in der Land- und Forstwirtschaft (Primärproduktion) tätig sind, sind von der Förderung ausgeschlossen.

**1.6 Tätigkeit im Fischerei- und Aquakultursektor<sup>4</sup>**

Der/Die Antragsteller\*in ist in der Primärerzeugung landwirtschaftlicher Erzeugnisse tätig.

- ja
- nein

<sup>4</sup> Unternehmen, die in der Fischerei und Aquakultur tätig sind, sind von der Förderung ausgeschlossen.

**2. Angaben zum Vorhaben**

**2.1 Name des geplanten Vorhabens (maximal 100 Zeichen)**

**2.2 Vorhabensbeschreibung (maximal 200 Zeichen)**

**2.3 Ort der Durchführung (Vorhabensort)**

Straße, Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Bundesland		

**2.4 Geplanter Durchführungszeitraum<sup>5</sup>**

Beginn (TT.MM.JJJJ)	Ende (TT.MM.JJJJ)
---------------------	-------------------

<sup>5</sup> Das geförderte Vorhaben muss innerhalb von zwölf Monaten nach Erlass des Bewilligungsbescheides durchgeführt werden.

## 2.5 Art des geförderten Digitalisierungsvorhabens (Mehrfachauswahl möglich)

### Digitalisierung von Produktion und Verfahren

- Integration von CRM-Systemen an das MES (Manufacturing Execution System; Digitale Kundenschnittstelle)
- Vollumfängliche Vernetzung der ERP- und Produktionssysteme (Machine-to-machine-communication) – „Industrie 4.0“
- Einführung von Mensch-Maschinen-Interaktion in der Produktion (zum Beispiel durch künstliche Intelligenz-Anwendungen)
- Einführung medienbruchfreier (Produktions-)Systeme
- Implementierung additiver Fertigungsverfahren (zum Beispiel 3D-Druck)
- Integration mobiler Betriebsgeräte in die Produktionssteuerung
- Aufbau der Infrastruktur für die Erhebung und Analyse großer Datenmengen (Big Data-Anwendungen)
- Aufbau und Ausbau innerbetrieblicher Breitbandnetze (> 50 Mbit/s)
- Einbindung von cyber-physischen Systemen in die Produktion
- Digitalisierung der Wertschöpfungskette; Integration digitaler Workflows mit Lieferant\*innen und Kund\*innen)
- Einführung eines digitalen Abbilds

### Digitalisierung von Produkten und Dienstleistungen

- Aufbau von digitalen Plattformen
- Projekte im Bereich der Usability-Verbesserung
- Einführung von predictive-maintenance Anwendungen (zum Beispiel Fernwartung)
- Einführung produktbegleitender und/oder Anwendersteuerungssoftware (Apps, et cetera)
- Anwendung von (digitalen) Standards und Normen
- Einführung datenbasierter Dienstleistungen (zum Beispiel durch künstliche Intelligenz-Anwendungen)

### Strategie und Organisation

- Einführung einer umfassenden Digitalisierungsstrategie
- Initialisierungsaufwand für die Nutzung von Cloudtechnologie
- Implementierung eines IT- und/oder Datensicherheitskonzepts
- Implementierung eines Social-Media-Kommunikationskonzepts
- Einführung digitaler Vertriebskanäle inklusive Aufbau des elektronischen Handels unter Verwendung mobiler Betriebsgeräte (mobile e-commerce)

## 2.6 Künstliche Intelligenz-Anwendungen

Das geförderte Vorhaben nutzt künstliche Intelligenz.

- ja
- nein

## 3. Kosten- und Finanzierungsplan

### 3.1 Vorsteuerabzug

Der Antragsteller ist zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 des Umsatzsteuergesetzes berechtigt.

- nein
- ja (nur die Nettoaufwendungen sind zuwendungsfähig)

**3.2 Ausgaben<sup>6</sup> ohne MwSt / mit MwSt**

Hard- und Software für Projekt mit erheblichem Digitalisierungsfortschritt	EUR
Hard- und Software für Verbesserung der IKT-Sicherheit	EUR
Lizenz- und Systemservicegebühren <sup>7</sup>	EUR
Dienstleistungen externer Unternehmen	EUR
Schulungen der Mitarbeiter*innen <sup>8</sup>	EUR
<b>Summe<sup>9</sup></b>	<b>EUR</b>

<sup>6</sup> Bitte geben Sie nur zuwendungsfähige Kosten ohne Skonti oder Rabatte an.

<sup>7</sup> Förderfähig sind Gebühren für einen Zeitraum von maximal 12 Monaten.

<sup>8</sup> Schulungskosten werden bis zu 50 % der Kosten für Hard- und Software (einschließlich Lizenz- und Systemservicegebühren) sowie den damit verbundenen Dienstleistungen gefördert.

<sup>9</sup> Vorhaben mit zuwendungsfähigen Ausgaben von weniger als 5.000 und von mehr als 15.000 Euro werden nicht gefördert.

**3.3 Finanzierung**

Eigenmittel	EUR
Öffentliche / Private Mittel Dritter	
	EUR
	EUR
Landeszufwendung (beantragt) <sup>10</sup>	EUR
<b>Summe</b>	<b>EUR</b>

<sup>10</sup> Die endgültige Zuschusshöhe kann erst nach Prüfung des Antrages durch die L-Bank festgestellt werden.

**4. Erklärungen****Vollständigkeit der Angaben**

- Ich bestätige/Wir bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden und in den Anlagen zu diesem Antrag gemachten Angaben. Mir/Uns ist bekannt, dass falsche Angaben die Rückforderung des bewilligten Zuschusses zur Folge haben können. Änderungen und Abweichungen vom Antrag sind der L-Bank unverzüglich mitzuteilen.

**Beginn des Vorhabens**

- Ich erkläre/Wir erklären, dass mit dem beantragten Vorhaben noch nicht begonnen wurde. Ein Vorhaben ist begonnen, sobald dafür entsprechende Lieferungs- oder Leistungsverträge abgeschlossen sind. Ein Vorhabensbeginn nach Antragstellung aber vor der Zusage durch die L-Bank erfolgt auf eigenes Risiko.

**Beantragung anderer Fördermittel**

- Ich bestätige/Wir bestätigen, dass neben den in Ziffer 3.3 angegebenen Mitteln für dieses Vorhaben keine weitere Zuwendung aus einem anderen Programm des Landes Baden-Württemberg insbesondere „Digitalisierungsprämie Plus-Darlehensvariante“, des Bundes oder von einer anderen juristischen Person des öffentlichen Rechts beantragt wurde, wird oder bewilligt ist.

**Finanzierung**

- Die Finanzierung der Gesamtaufwendungen und der Folgekosten ist sichergestellt.

**Subventionsrelevanz in Bezug auf § 264 Strafgesetzbuch**

- Mir/Uns ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben und hierzu beigefügte Anlagen für die Bewilligung und Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Bestehen der Finanzhilfe subventionserheblich im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch sind. Mir ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetrugs nach § 264 Strafgesetzbuch bekannt.

**Datenverarbeitung**

- Ich willige ein/Wir willigen ein, dass die in den Antragsunterlagen enthaltenen Daten zum Zweck der ordnungsgemäßen Bearbeitung elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Zudem sind das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg oder von ihm beauftragte Institutionen befugt, die Daten statistisch auszuwerten und die Ergebnisse dieser Auswertungen in anonymisierter Form zu veröffentlichen.

**Auskunftspflicht**

Ich erkläre/Wir erklären, dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, der L-Bank sowie dem Rechnungshof Baden-Württemberg auf Verlangen bis zehn Jahre nach Abschluss des Vorhabens Auskünfte über die für die Gewährung und Belassung der Zuschüsse maßgeblichen Umstände zu erteilen, die entsprechenden Unterlagen vorzulegen und Zutritt zu den betroffenen Gebäuden und Anlagen zu gewähren. Die geförderten Systeme können durch die Behörden oder deren Bevollmächtigte stichprobenartig begutachtet werden.

**Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb**

Ich bestätige/Wir bestätigen, dass der Zweck des antragstellenden Unternehmens auf einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb im Sinne von §14 Abgabeordnung gerichtet ist.

**Beteiligung anderer Unternehmen**

Ich bestätige/Wir bestätigen, dass an dem antragstellenden Unternehmen kein anderes Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern beteiligt ist und dass das Kapital oder die Stimmrechte des antragstellenden Unternehmens sich nicht zu mindestens 25 Prozent unmittelbar oder mittelbar im Eigentum einer oder mehrerer öffentlicher Stellen oder Körperschaften des öffentlichen Rechts befinden und werden nicht einzeln oder gemeinsam von ihnen kontrolliert.

**Unternehmen in Schwierigkeiten**

Ich versichere/Wir versichern, dass gegen mein/unser Unternehmen keine Rückforderung von Beihilfen auf Grund einer Entscheidung der EU-Kommission angeordnet wurde, der mein/unser Unternehmen nicht nachgekommen ist. Ich versichere/Wir versichern, dass mein/unser Unternehmen kein Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne des EU-Beihilferechts ist.

**Einhaltung der Kriterien für Digitalisierungsvorhaben**

Ich bestätige/Wir bestätigen, dass das beantragte Vorhaben den angegebenen Kriterien für Digitalisierungsvorhaben entspricht.

**Förderfähigkeit der Kosten**

Ich bestätige/Wir bestätigen, dass in dem Kostenplan unter Ziffer 3.2 **keine** Kosten für eigenes Personal, für reine Ersatzbeschaffungen für bereits vorher im Unternehmen verwendete Systeme ohne wesentlichen Digitalisierungsfortschritt, für die Beschaffung einer IKT-Grundausstattung (Hardware wie zum Beispiel Laptops, Tablets, Smartphones oder Software wie zum Beispiel übliche Betriebssysteme oder Bürosoftware), für die Erstellung oder Optimierung einer Website zur reinen Unternehmens- oder Produktdarstellung (also ohne Verknüpfung mit den betrieblichen Abläufen), für gängige Online-Marketing-Maßnahmen (wie zum Beispiel Suchmaschinenoptimierung), für Systeme, die aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen angeschafft werden, für Besuch von reinen Informations- und Messeveranstaltungen oder für Schulungen an Hard- und Software ohne direkten Bezug zum geplanten Vorhaben enthalten sind.

**5. Anlagen**

Legitimation Vertragspartner Finanzhilfen<sup>11, 12</sup>

De-minimis-Erklärung<sup>12</sup>


**Der Antragsteller/die Antragstellerin hat die Datenschutzerklärung der L-Bank zur Kenntnis genommen.**

_____ (Ort und Datum)	_____ Unterschrift / Stempel (Antragsteller*in)

<sup>11</sup>Dieses Formular ist zwingend bei der Begründung einer neuen Geschäftsverbindung mit der L-Bank vorzulegen. Sofern Sie dieses Formular mit den entsprechenden Anlagen bereits mit einem anderen Antrag bei der L-Bank eingereicht haben, ist eine erneute Vorlage nur erforderlich, wenn sich Änderungen der erstmalig gemachten Angaben ergeben haben.

<sup>12</sup>Das Formular steht unter [www.l-bank.de/digiplus-zuschuss](http://www.l-bank.de/digiplus-zuschuss) zum Download zur Verfügung.